



MARKTGEMEINDE SCHEIBLINGKIRCHEN-THERNBERG

Pol. Bez. Neunkirchen NÖ 2831 Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14
Tel. 02629 / 2239 Fax 02629 / 2239-55 E-Mail: marktgemeinde@scheiblingkirchen.at

Scheiblingkirchen, am 25. 06. 2020

P R O T O K O L L

der

öffentlichen Tagesordnungspunkte

der teilweise öffentlichen

Gemeinderatssitzung

vom **Montag, 24. Juni 2020** um **19:00 Uhr**
im **Mesnerhaus in 2832 Thernberg, Markt 2**

Tagesordnung:

- 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls
- 2) Ehrungen der ausgeschiedenen Gemeinderäte
- 3) Arzthausverbindung Scheiblingkirchen - Auftragsvergabe
- 4) FF Thernberg - Sanierungsmaßnahmen am Feuerwehrhaus
- 5) Kindergärten - Personalangelegenheiten - erforderliche Sanierungen
- 6) Flurbereinigungsmaßnahmen in der KG Thernberg
- 7) Raumordnung - Gewerbegebiete in der Gemeinde
- 8) Vereinbarung einer Kostenübernahme mit der Marktgemeinde
Wimpassing für MusikschülerInnen aus Scheiblingkirchen-Thernberg
- 9) Bauparzellen in der Altenheimstraße - Löschung von Dienstbarkeiten
- 10) Bauparzelle in der Strandgasse – Bauverpflichtung
- 11) Straßenbezeichnungen in Scheiblingkirchen und Thernberg
- 12) Bericht der Kassaprüfer
- 13) Berichte und Punkte des Bürgermeisters
- 14) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

Vorsitz: Bgm. Mag. Johann Lindner

Schriftführer: Bgm. Mag. Johann Lindner

Anwesend:

Gemeindevorstand: VizeBgm. Waltraud Ungersböck ,
Lukas Heilingsetzer, Günter Igel, Ing. Bernhard Lechner, Josef Lechner

Gemeinderäte: Elfriede Aichinger, Johannes Aichinger, Karl Danhel, Stefan Edelhofer, Jürgen Handler, Eva Kernpüller, Herbert Krenn, Bernhard Lechner, Gottfried Lehner, Mag. Peter Mayrhofer, Clara Pfeiffer, Renate Stadler, Ing. Siegfried Walli

Entschuldigt:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Zu TOP 1) Verlesung und Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08. Mai 2020, wurde jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur Sitzung in Kopie übermittelt. Da kein Einwand besteht, wird das Protokoll **einstimmig** genehmigt und unterfertigt.

Zu TOP 2) Ehrungen der ausgeschiedenen Gemeinderäte

In der letzten GR-Sitzung vom 08. Mai 2020 wurde der Beschluss gefasst, den am Ende der Funktionsperiode ausgeschiedenen Gemeinderatsmitgliedern eine Auszeichnung in Form einer Ehrung zu verleihen.

Herr Stefan Buchleitner schied mit 02. Juli 2019 - im fünften Jahr seiner ersten Gemeinderatsperiode - aufgrund seines Mandatsverzichtes aus. Es wird nun vorgeschlagen, Herrn Stefan Buchleitner ebenfalls eine Auszeichnung – und zwar **Dank und Anerkennung** der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg zu verleihen.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der oben vorgeschlagenen Ehreenauszeichnung der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 3) Arzthausverbindung Scheiblingkirchen - Auftragsvergabe

Der Einreichplan wird den Gemeinderäten zu Kenntnis gebracht. Als Baubeginn wird der Monat Juli 2020 genannt, die Fertigstellung wird mit November angenommen.

Laut der folgenden Angebote entstehen nachstehend angeführte Kosten:

	Arbeiten	Firma	KV netto €		Betrag brutto
Rohbau	Baumeister	Sperhansl	33.282,47		39.938,96
Rohbau	Zimmermeister	Lechner	17.440,00		20.928,00
Rohbau	Sonstiges		2.550,00		3.060,00
Technik	Elektro	Treitler	9.540,23		11.448,28
Technik	HKLS	Handler	11.725,00		14.070,00
Technik	Förderanlagen	Weigl	12.000,00		14.400,00
Ausbau	Dachabdichtungen		6.480,00		7.776,00
Ausbau	Spenfglerarbeiten		4.360,00		5.232,00
Ausbau	Fassade	Walli	8.885,65		10.662,78
Ausbau	Tischler		2.700,00		3.240,00
Ausbau	Trockenbau		6.350,00		7.620,00
Ausbau	Glaser	Jägerhofer	12.986,00		15.583,20
Ausbau	Fenster	Wedl S.	600,00		720,00
Ausbau	Malerarbeiten		3.000,00		3.600,00
Ausbau	Bodenleger		3.600,00		4.320,00
Außenanlage	Plasterungen	Swietelsky	4.200,00		5.040,00
Honorar	Planung	Kaltenbacher	20.000,00		24.000,00
GESAMT			159.699,35		191.639,22

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Ausführung des vorgelegten Planes und den Kosten zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 4) FF Thernberg - Sanierungsmaßnahmen am Feuerwehrhaus

Am FF Gebäude in Thernberg sind Außen- und Innensanierungen erforderlich

Folgende Angebote liegen vor:

Angebot Firma Traint:

Fassadenarbeiten inkl. Wappen, Schrift und Hl. Florian 6.786,00 €

Angebot: Firma Sperhansl:

Sanierung innen, Sanitär und Fassade 3.029,40 €

Angebot Firma Josko:

4 Fenster	zu 542,10 €	2.168,40 €
5 Fenster	zu 486,86 €	2.434,30 €
1 Eingangstür	zu 1.442,43 €	1.442,43 €
Gesamtkosten netto		6.045,13 €
20 % Mwst		1.209,03 €
Gesamtkosten brutto		7.254,16 €
Skonto 3 %		217,62 €
Endbetrag		7.036,54 €

Die eingegangenen Kranzablösespenden vom Begräbnis des ehemaligen Kommandanten Josef Edelhofer, sollen auf dessen Wunsch, für Arbeiten im Zusammenhang mit dem Feuerwehrhaus verwendet werden. Der Betrag beläuft sich auf rund 1.800,-- €

Die Kosten für die Marktgemeinde betragen lt. den 3 obigen Angeboten abzüglich des Betrages, den die FF Thernberg beisteuert, **15.051,94 €**
Da es sich beim Einbau von den neuen Fenstern um eine Energiemaßnahme handelt, kann mit einer 50-% Förderung des Bundes gerechnet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Sanierungsmaßnahmen beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 5) Kindergärten - Personalangelegenheiten - erforderliche Sanierungen

KG Scheiblingkirchen:

- 1) Personal: Weiterführung der Betreuung durch die Stützkraft Frau Sabine Brunner im kommenden Kindergartenjahr 2020/21. 20 Stunden pro Woche.
Es haben 5 Kinder einen besonderen Förderbedarf!

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge somit beschließen, Frau Sabine Brunner als Stützkraft für das kommende Kindergartenjahr 2020/21 anzustellen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

- 2) Die Holz-Dielen auf der Terrasse sind bereits sehr rau und die Kinder ziehen sich immer wieder Schiefer ein, wenn sie barfuß darauf gehen.
In den Sommerferien sollte daher eine Lösung angestrebt werden. Geeignet wären Barfußdielen.

Drei Angebote der Firma Walli werden dem GR vorgelegt:

Mit Lieferung und Montage – die Demontage erfolgt durch den Bauhof

1. Thermoesche (Unterkonstruktion neu)	€ 14.261,53
2. Accoya (Unterkonstruktion neu)	€ 16.752,73
3. Accoya (UK ergänzt in Lärche)	€ 14.332,94

Nach eingehender Diskussion einigt sich der GR auf das einheimische Produkt Thermoesche.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge somit beschließen, die Terrasse zu obigen Kosten - in Höhe von € 14.261,53 – zu erneuern.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

KG Thernberg:

- Kellerräume – ausmalen und Stellage einbauen, sowie die **Kellerfenster** erneuern.
- Weiters wäre eine andere Mülllagerstelle anzustreben.
- Fallschutzmatten unter den Spielgeräten.
- Druckregelung bei der Heizung wäre zu erneuern

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die oben angeführten Maßnahmen zu beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 6) Flurbereinigungsmaßnahmen in der KG Thernberg

Das Verfahren „Flurbereinigung in Thernberg“ wurde von der Agrarbezirksbehörde eingeleitet. Anlass dafür war das Ansuchen von 12 Grundbesitzern vom 9. Jänner 2019. Es stellt eine Ergänzung des Forststraßenprojekts „EHJ“ dar.

Anzahl der involvierten Parteien:	12
Anzahl der Grundstücke:	22
Gesamtfläche der einbezogenen Grundstücke:	9,0140 ha = 90.140 m ²
Grundstücke der Gemeinde:	589/4 3.274 m ²
	589/14 2.663 m ²
	589/24 3.572 m ²
	770/2 1.581 m ²
Gesamtfläche der 4 Gemeindegrundstücke:	11.090 m²

Mit der 2014/15 neu Errichteten EHJ-Forststraße wurden rund 80 ha Wald erschlossen. Für den Bau wurde anschließend an den Ortsbereich Friedhof von Thernberg eine Verbreiterung des bestehenden Gemeindeweges notwendig. Um bei den von der Wegverbreiterung betroffenen Anrainern eine Zustimmung zum Wegebau zu erlangen, wurde im Vorfeld besprochen, dass die Flächenaufbringung für diese Verbreiterung im Zuge von Grundtuschen mittels Flurbereinigungsverfahren erfolgen soll. **Ziel des Verfahrens ist, bestehende Agrarstrukturmängel zu beheben und die Herstellung der wirtschaftlichen und rechtlichen Ordnung.**

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Vorgangsweise zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 7) Raumordnung - Gewerbegebiete in der Gemeinde

Es ist angedacht in unserem Gemeindegebiet Flächen zu erkunden, die sich als Betriebsgebiet eignen würden. Das derzeit gewidmete BB liegt zwischen dem Bahnhof Scheiblingkirchen und der Pitten. Teilweise liegt es in der Hochwasserzone HQ-100, was eine Bebauung nur unter Auflagen von Maßnahmen ermöglicht. Daher sollte nach weiteren Möglichkeiten gesucht werden. Als eine geeignete Fläche kämen Grundstücke an der B54 im Bereich Gleißfeld in Frage. Interesse von einheimischen Unternehmen ist vorhanden, auch der Bedarf. Bevor eine Info-Veranstaltung oder ähnliches ins Auge gefasst wird, oder die Grundbesitzer kontaktiert werden, sollte der Gemeinderat seine Zustimmung geben, dass mittelfristig eine Widmung betreffend Betriebsgebietserweiterung angestrebt wird. Weiter sollte auch der Ankauf oben angeführten BB verfolgt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Vorgangsweise zustimmen.

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 8) Vereinbarung einer Kostenübernahme mit der Marktgemeinde Wimpassing für MusikschülerInnen aus Scheiblingkirchen-Thernberg

Für den Musikschulunterricht werden die Kosten in einem ungefähren Drittelverhältnis zwischen **Land – Gemeinde – Eltern** aufgeteilt. Die Kosten pro Schüler/Schülerin werden nach einem Schlüssel berechnet, der die Unterrichtseinheiten, die Art des Unterrichts und auch die Instrumente, welche der Schüler / die Schülerin erlernt, berücksichtigt.

Die Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Wimpassing und der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg umfasst, dass sich die Marktgemeinde Wimpassing verpflichtet, MusikschülerInnen aus unserer Gemeinde zu unterrichten, und die Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg verpflichtet sich, die Kosten die aus dem Musikunterricht in Wimpassing entstehen, zu ersetzen.

Nach Diskussion wird vom GR vorgeschlagen, dass der Vertrag nicht unterschrieben wird, weil dadurch SchülerInnen ohne Begründung den Unterricht in der MS Wimpassing besuchen könnten. Ein Besuch in der MS und der damit verbundenen Zahlung des Gemeindebeitrages an die Gemeinde Wimpassing soll in jedem einzelnen Fall vereinbart werden. Dies liegt auch im Interesse unserer Verbandsmusikschule.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge diese Vorgehensweise beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Zu TOP 9) Bauparzellen in der Altenheimstraße - Löschung von Dienstbarkeiten

Auf den beiden Grundstücken 181/17 und 181/18, KG Scheiblingkirchen von Hr. Josef Nagl ist ein Wieder- und Vorkaufsrecht eingetragen. Diese Eintragung dient zur Sicherstellung der Bauverpflichtung von Herrn Nagl, auf den genannten Grundstücken innerhalb von 3 Jahren ein oder mehrere Gebäude für **Betreubares Wohnen** mit insgesamt 10 – 15 Wohneinheiten zu errichten. Ist das nicht der Fall, dann kann die Gemeinde von diesem verbücherten Recht Gebrauch machen. Der Kaufvertrag wurde am 4. Juli 2017 abgeschlossen.

Die beiden Grundstücke sollen nun aus baurechtlichen Gründen zusammengelegt werden, da die Zufahrt zum Gebäude von der Altenheimstraße über Fremdgrund erfolgt. Die beiden Grundstücke sind daher zusammenzulegen. Dies kann aber nur dann erfolgen, wenn die oben bezeichneten Rechte der Marktgemeinde gelöscht werden.

Am 20. November 2019 wurde mit Herrn Dr. Lukas Ludwiger und Herrn Josef Nagl vereinbart, dass eine Löschung frühestens dann erfolgen soll, wenn aus dem baulichen Fortschritt hervorgeht, dass die im Grundsatzbeschluss der Gemeinde festgelegte Bedingung erfüllt ist. Es ist nunmehr ein **Gebäude mit 12 Wohneinheiten** errichtet, welches nun im Rohbau fertiggestellt ist. Somit kann die Bebauungsverpflichtung auf den Grundstücken als erfüllt angesehen, und die

Zustimmung zur Löschung vor der endgültigen Fertigstellung des Gebäudes gegeben werden.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der grundbücherlichen Löschung des Wieder- und Vorkaufsrecht auf den Grundstücken 181/17 und 181/18 zustimmen.

Beschluss: *Der Antrag wird einstimmig angenommen*

ZU TOP 10) Bauparzelle in der Strandgasse – Bauverpflichtung

In den Kaufverträgen betreffend der Altenheimgrundstücke, ist eine Bebauungsverpflichtung eingetragen, die innerhalb von 2 Jahren einen Einreichplan und nach 5 Jahren die Fertigstellung eines Einfamilienhauses vorsieht. In Folge dessen wurde auch ein Rückkaufsrecht verankert.

Herr Thomas Schrammel hat im Jänner 2016 das Grundstück 181/16, KG Scheiblingkirchen, 557 m² von der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg gekauft. Unter Punkt VII des Kaufvertrages ist ein Wieder- und Vorkaufsrecht festgelegt. Da Herr Schrammel in absehbarer Zeit keine Bebauung vornehmen wird, hat er am 08. Mai 2020 ein E-Mail mit folgendem Inhalt an die Marktgemeinde gesendet:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, wehrte Mitglieder des Gemeinderates, lieber Hans,

Ich melde mich bezüglich meines per Kaufvertrag am 19.1.2016 erworbenen Grundstückes (EZ 353, KG 2338) in der Strandgasse. Laut Kaufvertrag Punkt VII. ist die Errichtung eines Einfamilienhauses binnen fünf Jahren durchzuführen.

Aufgrund der Änderung meiner persönlichen und beruflichen Lebenssituation im Herbst 2017, mit dem Umzug nach Tirol, war dies bislang nicht möglich und in absehbarer Zukunft meinerseits auch noch nicht geplant.

Daher würde ich gerne, sofern Bedarf besteht, der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg das Wiederkaufsrecht gem. Punkt VII. des Kaufvertrages einräumen.

Gerne bin ich auch für andere Vorschläge offen.

Die Marktgemeinde hat das Rückkaufsrecht zu den im Kaufvertrag angeführten Bedingungen. Innerhalb von drei Monaten kann sie davon Gebrauch machen. Da das E-Mail am 8. Mai 2020 bei der Gemeinde eingelangt ist, endet die Frist somit am **8. August 2020**.

Die Marktgemeinde wird vom Rückkaufsrecht keinen Gebrauch machen und gibt das Grundstück somit zur Weiterveräußerung durch Herrn Thomas Schrammel frei.

Allerdings ist im zukünftigen Kaufvertrag mit dem neuen Käufer bezüglich einer Bauverpflichtung, die gleiche Bedingung seitens der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg einzutragen, wie dies im jetzigen Vertrag der Fall ist.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge beschließen, das Wieder- und Vorkaufsrecht nicht in Anspruch zu nehmen, und das Grundstück für den Weiterverkauf unter den oben genannten Bedingungen, freizugeben.

Beschluss: *Der Antrag wird einstimmig angenommen.*

Zu TOP 11) Straßenbezeichnungen in Scheiblingkirchen und Thernberg

Die Aufschließungsstraße (Gst.Nr. 582/4, Länge ca. 120 m, Breite 6 m) bei der westlichen Ortseinfahrt in Thernberg ist bis auf die Asphaltierung fertiggestellt. Auf zwei angrenzenden Grundstücken haben Bebauungen begonnen. Ein Straßenname ist somit zu vergeben:

Als neuer Straßenname wurde vorgeschlagen: „**Gartenweg**“

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge obige Straßenbezeichnung beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

In Scheiblingkirchen ist die Änderung einer Straßenbezeichnung für einen Teilbereich vorgesehen. Der Straßenteil, welcher umbenannt werden soll, zweigt vom Hauptverlauf der Sportplatzgasse Richtung Westen ab. Für diesen Teil soll ein neuer Straßenname festgesetzt werden. Derzeit ist bezüglich Adresse nur eine Liegenschaft betroffen. Zukünftig werden drei weitere Adressen hinzukommen, da in diesem Bereich bereits Hochwassermaßnahmen im Laufen sind, und in absehbarer Zeit eine Parzellierung erfolgen wird.

Als neuer Straßenname wurde vorgeschlagen: „**Sandgasse**“

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge obige Straßenbezeichnung beschließen.

Beschluss:

*Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.*

Zu TOP 12) Bericht der Kassaprüfer

Der Obmann des Prüfungsausschusses Jürgen Handler berichtet über die Kassaprüfung vom 23. Juni 2020. Geprüft wurden:

- Gebarung,
- Haushaltsüberwachungsliste 2020,
- Aktueller Stand der Bauvorhaben bzgl. bisheriger Zahlungen (Neubau Feuerwehrhaus SK, Zubau Arzthaus SK)

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Zu TOP 13) Berichte und Punkte des Bürgermeisters

- **Information zum Kassenkredit**
Wird den Gemeinderäten zur Kenntnis gebracht
- Die Abwasserkanalarbeiten haben am Montag, 22. Juni in Gleißfeld begonnen.

Sie werden bis Ende Dezember andauern. Heikelste Stelle wird die Engstelle der Hauptstraße im Bereich Hauptplatz, die etwa 2 – 3 Tage für den Verkehr gesperrt werden muss. Termin Ende August

- Am Montag, 29. Juni beginnen die Vorarbeiten für die Asphaltierungen in der Altenheimstraße und der Wehrgasse. Asphaltierung ab 6. Juli 2020
Die Asphaltierung der Altenheimstraße wird dabei vom PBZ bis zur Einmündung der Reitersbergerstraße erfolgen. Für den zweiten Teil wird noch abgewartet, wie sich die finanziellen Zuwendungen entwickeln. Besonders die Ertragsanteile waren für die Monate Mai und Juni sehr niedrig.
MAI 2019 rund 41.000,-- MAI 2020 rund 26.000,--
JUNI 2019 rund 34.000,-- JUNI 2020 rund 3.625,--
- Am 21. Juli 2020 veranstaltet Sportland NÖ einen Wandermarathon mit Streckenlängen : 42, 21, 14, und 7 Kilometern. Start ist vor den Schulen in SK
- In der Gemeinde gab es bis heute zwei Corona-Fälle
In der VS Thernberg findet in diesem Schuljahr kein Unterricht mehr statt.
Der KG Thernberg bleibt geöffnet.
- Im neuen Schuljahr wird eine neue Schulleitung in den Volksschule sein.
Frau Bibiana Baumann-Brammen beendet ihre Leitertätigkeit mit 31. August 2020.

Zu TOP 14) Anfragen und Berichte der Gemeinderäte

- **VizeBgm Waltraud Ungersböck**
→KG Scheiblingkirchen ist auch in der 4.,5. und 6. Ferienwoche geöffnet.
Es wurde eine Bedarfserhebung durchgeführt – es kommt eine Gruppe gemeinsam mit der Gemeinde Warth zustande – zusätzlich wurde eine Pädagogin vom Land NÖ angefordert.
→Ferienbetreuung in VS Scheiblingkirchen in ersten 3 und letzten 3 Ferienwochen
→Hallenbadöffnung erst in der 2. Schulwoche
→Die Kletterwand in der Turnhalle wird in den Ferien erneuert
- **GfGr Ing. Bernhard Lechner**
→ Die Buslinien werden vom VOR übernommen,
→ Die Haltestellen werden in Thernberg von vier auf zwei reduziert. (Bei Brücke, Spielplatz sind die neuen Ein- und Ausstiegsstellen)
→Besuch einer Schulung für die Gestaltung der Gemeindehomepage.
- **GfGr Josef Lechner**
→ Schulung für das neue Programm war am 12. Mai in Warth
→ Wildbachbegehung abgeschlossen – Übelstände werden versendet
→ Begehung in Urbach mit Hans Hafenscherr, Stefan Huber, Josef Lechner und Bezirksförster Peter Mimra wegen umgestürzter Bäume
→ Umsetzungen Maßnahmen Wildbach: Malokai + Rohrversetzung in Urbach

- **Güterwege:** Asphaltanierungen in Grub, Sollgraben und Reitersberg
Einholung von KVs für die Wölbungen in Urbach und Unterarzberg
- Unwetterschäden Überländ bei Stanghof
- Agrarbezirksbehörde ist bei der Bearbeitung der Flurbereinigung EJJ
- Innerschildgraben
 - Bäume hinter dem Wartehäuschen werden in Einvernehmen mit der Fam. Gruber entfernt – Wartehäuschensanierung ev. durch einen Ferienpraktikanten
- 17.6.2020 Wasserleitungsverbandsitzung – Wiederwahl des **Obmannes Dr. Günther Moraw** aus Pitten, Stellvertreter Günther Stellwag aus Natschbach–Loipersbach
- Hochwasserstudie Haßbachtal – welche Auswirkungen auf unsere Gefahrenzonen
– Angebot über zwei Studien folgen

- **GfGr Günter Igel**

- Erneuerungen Lichtpunkte in Weingart (beschädigt durch Anrainer - über Versicherung abgewickelt) und Richtung Neustift
- KV neuer Lichtpunkt für Innerschildgraben Ortsende Ri Thernberg wird eingeholt
- Lichtpunkt in Gleißelfeld bei Fam. Haberl wird versetzt wegen Neubau
- EVN Netz planen verstärktes Leitungsnetz von Gleißelfeld Richtung Witzelsberg

- **GfGr Lukas Heilingsetzer**

- Tourismus und Kulturausschuss – Termin 18. Mai
- Im Gebiet um Kreuth hat wahrscheinlich ein Luchs zwei Rehe gerissen
- Zwei große Obstbäume neben der B54 nach Reisenbauer Ri Gleißelfeld sind tot gehören beseitigt
- Kirschenführung am Samstag den 27.06.2020 ab 16 Uhr bei Lukas am Hof

- **GR Ing. Siegfried Walli**

- Protokolle der GR-Sitzungen sollten aktuell auf der Homepage sein → Iris Ofenböck
- Betriebsgründe – BB Widmung im Auge behalten
- Simon Weinlich neuer USV Obmann – Stellvertreter Christian Stangl
- Lob an den neuen Gemeinderat für den „neuen Schwung“

- **GR Karl Danhel**

- Friedhof Scheiblingkirchen: Konzept für die Sanierung der Wege und Eingangsmauer

- **GR Elfriede Aichinger**

Bericht vom Umweltausschuss:

- mehr Blumenkisterl in der Gemeinde aufgestellt – Betreuung dankenswerter Weise der zusätzlichen Kisterl durch Renate Stadler
- für den Hackschnitzeldienst werden der Gemeinde pro Einheit € 15,50 verrechnet
- Unkrautbekämpfung: Ankauf eines Gerätes mit einem Kehrbesen wird vorgeschlagen. Damit kann auch entlang der Gehsteige gereinigt werden
→ KV durch Bernhard Lechner

→ die Gemeinde erhält ein Insektenhotel - Aufstellungsort: hinter dem Friedhof SK

- **GR Jürgen Handler**

- Schlattentalradweg: Stand des Projektes → Grundeigentümer werden kontaktiert
- Kritik über den NÖN Onlinebeitrag über Schulschließung in Thernberg – der Gemeinderat wurde vorher nicht informiert und keine Info eingeholt.
- Vorschlag: Protokolle des Gemeindevorstandes an die nicht im Vorstand vertretenen Parteien vor der Gemeinderatssitzung aussenden – dies würde Abstimmungen in der GR Sitzung beschleunigen

- **GR Stefan Edelhofer**

- Ri Sollgraben liegen oft Äste einer Linde auf der Straße
- Auf der L 144 bleiben oft Steine vom angrenzenden Hang liegen
- Zwischen Kirche und Mesnerhaus sollte eine Zone für Rollstuhlfahrer freigehalten werden
- An der Ofenbachbrücke ist der Sockel sanierungsbedürftig
- Innerschildgraben: Grenzverlauf bei Liegenschaft Gruber feststellen
- FF Haus Thernberg: Anschluss an den Abwasserkanal für das WC

- **GR Gottfried Lehner**

- Einige Sitzbänke im Gemeindegebiet sollten saniert werden

- **GR Renate Stadler**

- Sanierung der Altenheimstraße – Info über den Stand → in den Sommermonaten Vom PBZ bis zur Reitersbergerstraße
- Der Onlineartikel in der NÖN NK über die Schulschließung in Thernberg aufgrund des Coronafalles eines Elternteiles war nicht in Ordnung.

- **GR Mag. Peter Mayrhofer**

- Ab 01.07.2020 in Seebenstein Hauptwohnsitz gemeldet – A1 lässt ihn im Stich
- Vorschlag: Nachbesetzung des GR Mandates durch Christine Tschutty

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

g. g. g.